



Verantwortung mit Karrierechancen Ihre berufliche Zukunft Bauen in Bayern

Die Bayerische Staatsbauverwaltung bietet vielfältige Einsatzmöglichkeiten mit abwechslungsreichen und anspruchsvollen Aufgaben in Planung, Bau, und baulicher Erhaltung von staatlichen Gebäuden und Verkehrswegen. An über 20 Standorten ist sie in ganz Bayern flächendeckend vertreten. Als attraktiver Arbeitgeber für Architekten und Ingenieure, die Lebensräume gestalten, bietet sie Karrierechancen mit Perspektive.

Im Staatlichen Hochbau betreuen wir von der Walhalla bis zur Hochschule für Fernsehen und Film alle Gebäude des Freistaats und des Bundes in Bayern. Die Pflege und Weiterentwicklung unserer bayerischen Baukultur hat dabei einen hohen Stellenwert. Wir achten auf vorbildliche architektonische Qualität ohne Barrieren bei gleichzeitiger Termin- und Kostensicherheit sowie auf zukunftsweisende, energieeffiziente und nachhaltige Bauweisen.

Im Städtebau beraten wir Städte und Gemeinden zu aktuellen Themen der baulichen und räumlichen Ordnung auf kommunaler Ebene. Besonders modellhafte Projekte mit Beispielcharakter werden fachlich begleitet und finanziell unterstützt. Die Städtebauförderung hilft Städten und Gemeinden das bauliche Erbe zu bewahren und Innenstädte und Ortszentren als lebendige Lebensmittelpunkte zu stärken.

Der schnelle und sichere Weg zur Arbeit, in die Schule oder Hochschule beziehungsweise in die Freizeit ist ohne ein leistungsfähiges Straßennetz undenkbar. Im Straßenbau planen, bauen und betreiben die Staatlichen Bauämter und Autobahndirektionen ein rund 25.000 Kilometer langes Straßennetz aus Bundesfern-, Staats- und Kreisstraßen.

Die Verantwortung für den jährlichen Umsatz von etwa 7 Mrd. Euro, mit einem Bauvolumen von rund 3 Mrd. Euro und einem Fördervolumen von rund 4 Mrd. Euro tragen rund 10.000 Beschäftigte, die in der Obersten Baubehörde, den sieben Bezirksregierungen, den 22 Staatlichen Bauämtern und 2 Autobahndirektionen sowie den über 100 Autobahn- und Straßenmeistereien tätig sind.

Der berufliche Einstieg in die Staatsbauverwaltung kann über ein Angestelltenverhältnis oder eine Beamtenlaufbahn erfolgen. Für eine Beamtenlaufbahn ist ein Vorbereitungsdienst mit Qualifikationsprüfung vorgeschaltet. Diese Einarbeitungsphase dauert je nach Hochschulabschluss beziehungsweise Qualifikationsebene ein bzw. zwei Jahre. Als Zugangsvoraussetzungen sind für die dritte Qualifikationsebene der Hochschulabschluss Bachelor beziehungsweise Dipl.-Ing. (FH), für die vierte Qualifikationsebene der Hochschulabschluss Master beziehungsweise Dipl.-Ing. erforderlich. Die bayerischen Staatsprüfungen genießen hohes Ansehen im gesamten Bundesgebiet. Mit erfolgreichem Abschluss der vierten Qualifikationsebene erwirbt man zugleich die Berufsbezeichnung ‚Regierungsbaumeister/Regierungsbaumeisterin‘.

Wir suchen Kolleginnen und Kollegen, die teamfähig und selbständig arbeiten und dabei engagiert, aufgeschlossen und flexibel die gestellten Aufgaben erledigen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter

www.staatsbauverwaltung.bayern.de/karriere

